

Darmstadt, den 2.06.97

# Frauen-Fun Tag

1.06.97

## Abrechnung:

### Einnahmen:

10 Teilnehmerinnen, á 10.-	100.-
Getränke	insg. <u>51.-</u>
	151.-

### Ausgaben:

1. Workshops:	
Kreatives Tanzen (B. Morgenroth)	200.-
Trommeln (H. Ellers)	200.-
(Überweisung)	
2. Hüttchen:	212.-
3. Party:	
DJ (A. Schreiber)	150.-
4. Helferinnen $\text{§}$ á 50.-	<u>250.-</u>
	1.012.-

Ausgaben - Einnahmen  
151 - 1.052 = 861.- DM

Vorschuß vom AStA = 700.- DM

Rückstand = 161.- DM

Die Helferinnen- und Honorarverträge sind angeheftet.

## Kostenaufstellung für Frauen-Kreativ-Tag:

### Workshops

- 1. Trommeln ca. 150.- <sup>200,-</sup>
- 2. Tanzen ca. 150.-

### Party

- 3. DJane ca. ~~100,-~~ <sup>150,-</sup>
- 4. Anlage <sup>Susanne</sup> ????????
- 5. Hüttchen <sup>Kosten</sup> 90.-

### Werbung

- 6. Postkarten ca. 500
- 7. Plakate für den Tag und die Party  
DIN A3, ca. 2 x 500 <sup>100</sup>

### Sonstiges

- 8. <sup>Disko</sup> <sup>100,-</sup>
- 9. <sup>Helpinnen</sup>

1000

1000 €

Einnahmen  
Party / Hüttchen Sp  
Gebühr

- Susanne Anlage ?
- Gerd Plakate ?
- Kaudion
- Beschreibung Text
- Postkarte Kopieren

1000 + 200

## Ablaufplan für Frauen-Fun-Tag:

Zeit	Veranstaltung	Raum	Materialien	Sonstiges
8.00	Vorbereitung	Wegweiser	Plakate, Krepband, Tachenmesser, Schere	
10.30 - 12.00	Frühstück	draußen/Hüttchen	Geschirr vom Hüttchen; Kaffeemaschinen, Thermoskannen (Referat), Wasserkocher (R), Brotmesser, Geschirr- und Handtücher	
12.30 - 17.00	Trommeln	draußen bei Regen??? Hüttchen		Schlüssel für Hüttchen, Sporthalle u. Architekturgebäude besorgen
	Tanzen	Gymnastikhalle		
	Jeux dramatique	Raum mit Teppich (Stock (9 Totweihz))	Decken? Kunstgeschichte - 2130	
	Schreiben	Raum bei Architekten 3 Stock (Proj. Eisle/Burk)	- 2137	
17.00	Vorführung	draußen / Hüttchen	Mikro?	„Spielzeug“: z.B.: Frisbee und eigene Musik
20.00	Grillen	draußen	Fackeln, Kerzen, Lichterketten	Dienste verteilen (Theke, Kasse, Aufräumen)
ab 20.00	Party (Gül: (100-150))	Hüttchen	Anlage (Gomes?: 2 CD-Player, Boxen, Verstärker, Kopfhörer), Mischpult (Susanne)	Kassen, Stempel, Korkenzieher

Deko -> Queen Party?

			Getränke, Deko	
--	--	--	----------------	--

### Einkaufsliste:

(ohne Anspruch auf Vollständigkeit)

Frühstück:

Tee, Kaffee, Kaffeefilter, Zucker, Milch, Brötchen, Brot, Marmelade, Nuß-Nougat-Creme, Käse, Butter bzw. Margarine, Jogourt, Müsli, Obst

Abends:

Knabberzeug, Holzkohle, Anzünder, Fladenbrote, Kartoffeln, Zwiebeln, Alufolie, Quark/Tsatsziki,

Party:

Getränke

⇒ Wasser, Saft, Cola, etc., Sekt, Wein (Bier wird vom Hüttchen gekauft)

Sonstiges:

Müllbeutel, Kerzen, Fackeln, Klopapier, Blumen  
 Deko ⇒ Servietten, Tücher/Laken, etc.

*Peperlinnen, Wände, Deko*

### Ablaufplan für Frauen-Kultur-Tag:

Zeit	Veranstaltung	Raum	Materialien	Sonstiges
10.30 - 12.00	Frühstück	draußen/Hüttchen	Kaffeemaschine	
12.30 - 17.00	Trommeln	draußen/Hüttchen?		
	Tanzen	bei Regen???		
		Gymnastikhalle Tisch		
	Jeux dramatique	Raum mit Teppich		
	Schreiben	Raum bei Architekten		
17.00	Vorführung / PA	draußen / Hüttchen	Mikro?	
20.00	Grillen	draußen		
ab 20.00	Party	Hüttchen	Anlage? Getränke Doko	



1. Juni 1995  
Eg/R.

## MERKBLATT FÜR BENUTZER DES HÜTTCHENS/GRILLPLATZ

Bitte beachten Sie die von Ihnen unterschriebenen Punkte der Benutzungsordnung, deren wichtigste Punkte nachfolgend aufgeführt sind.

1. Der Zugang zum Hüttchen befindet sich im Atzwinkelweg. Bitte weisen Sie Ihre Besucher mit der Einladung darauf hin, daß ausschließlich dieses Tor beim Zu- und Abgang benutzt wird.

**Wichtig:** Da der Lichtwiesenweg inzwischen eine Sackgasse ist, können PKW's den Zugang nur über die Heinrichstr. und Petersenstr. bzw. über das Böllenfalltor und den Böllenfalltorweg erreichen.

2. Es empfiehlt sich, Ihre Gäste zu Beginn des Festes auf die einschränkenden Bedingungen (nochmaliger Parkhinweis, Verbot, den Waldbereich zu verlassen, etc.) hinzuweisen.
3. Abholung des Schlüssels:  
Am Veranstaltungstag um 11.00 Uhr beim Stadionmeister (Geräteraum) gegen Hinterlegung einer Kautions von 200,-- DM. Sollten sie zu diesem Zeitpunkt verhindert sein, ist eine telefonische Absprache möglich.
4. Aufgrund vertraglicher Abmachungen darf im Hüttchen **nur** Faßbier der Pfungstädter Brauerei Hildebrand zum Ausschank kommen. Die jeweils gültige Preisliste liegt beim Stadionmeister aus. Bitte geben Sie diesem die benötigte Menge bis 4 Tage vor der Veranstaltung bekannt (**Tel. 163618**), damit die Lieferung rechtzeitig erfolgen kann. Die Abrechnung erfolgt am Tag nach der Veranstaltung aufgrund tatsächlich verbrauchter Fässer. Eine Kühlzapfanlage steht zur Verfügung (Gebühr für Kohlensäure 10,-- DM je 100 l).
5. Die Überlassung von Lichterketten ist gegen eine Gebühr von 10,-- DM möglich (Bezahlung an den Stadionmeister).
6. Für alle Erstbenutzer empfiehlt sich eine Ortsbesichtigung und Kontaktaufnahme mit dem diensttuenden Stadionmeister:  
  
Sommerhalbjahr: 7.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr  
Winterhalbjahr: 7.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 15.30 Uhr
7. Für offizielle Belange des HSZ kann eine Terminzusage bis 4 Wochen vorher zurückgenommen werden.
8. Eine Weitergabe des Hüttchens an Dritte, insbesondere Jugendliche, sowie eine kommerzielle Nutzung sind unzulässig.
9. Bitte wirken Sie auf Ihre Besucher ein, daß jeglicher Lärm besonders nach Ende der Veranstaltung unterbleibt.

  
G. Eglin  
Direktor



Darmstadt, den 19. 1. 1993  
Eg/R.

## Vermietung von Porzellangeschirr und Besteck sowie einer Großpfanne im Hüttchen

### 1.) Geschirr

Aus Umweltgründen (Müllvermeidung) hat der Verein zur Förderung des Darmstädter Hochschulsports einen Grundbestand an Porzellangeschirr (Tassen, Unterteller, Kuchenteller, flache Teller, tiefe Teller, Besteck) und eine Gewerbespülmaschine für das Hüttchen beschafft. Das Geschirr kann zu folgenden Preisen gemietet werden:

Geschirr für bis zu 50 Personen	10,-- DM
Geschirr für bis zu 100 Personen	20,-- DM
Geschirr für über 100 Personen	40,-- DM

### Reinigung des Geschirrs:

Da die unsachgemäße Handhabung der sehr teuren Gewerbespülmaschine (5000,-- DM) mit hieraus sich ergebenden erheblichen Regreßforderungen nicht ausgeschlossen werden kann, wird das Geschirr von einer Reinigungskraft des HSZ gespült. Hierfür sind folgende Preise zu entrichten:

Geschirr für bis 100 Personen	20,-- DM
Geschirr für über 100 Personen	40,-- DM

Dem Mieter verbleibt die Pflicht, das benutzte Geschirr grob von Speiseresten gereinigt in der Küche zu stapeln. Zerbrochenes Geschirr oder fehlende Teile werden bei der Übergabe des Hüttchens am nachfolgenden Tag zum Selbstkostenpreis berechnet.

Mietgebühr und Reinigungskosten sind beim Stadionmeister nach der Veranstaltung zu entrichten.

### 2.) Großpfanne mit Gasherd (für ca. 100 Portionen)

Interessenten können beim Stadionmeister gegen eine Gebühr von 50,-- DM eine gußeiserne Großpfanne mit Gasherd ausleihen (Paella, Pilzpfanne, Gulasch etc.). Pfanne und Herd sind in sauberem Zustand zurückzugeben, die Pfanne muß nach Reinigung mit warmem Wasser leicht eingefettet werden.

gez. G. Eglin  
Direktor



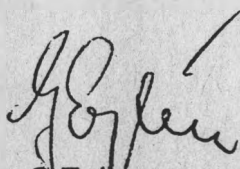
7. Juni 1994  
Eg/R.

## REINIGUNG DES HÜTTCHENS ZUM PREIS VON 40,-- DM

Zur Vermeidung unerfreulicher Auseinandersetzungen über den Reinigungsstandard wird das Hüttchen nur unter Einbezug einer Fremdreinigung zum Pauschalpreis von 40,-- DM vergeben. Der Betrag ist bei Abnahme des Hüttchens und Rückgabe des Schlüssels beim Stadionmeister zu entrichten. Bei starker Verschmutzung nach großen Festen erhöht sich der Betrag auf 60,-- DM.

Dem Mieter verbleiben folgende Pflichten:

1. Benutzte Tische, Stühle und Bänke sind abzuwischen und wie vorgefunden zu stapeln.
2. Gläser sind zu spülen und verbleiben zum Abtropfen umgedreht auf der Nirosta-Theke. Bitte stellen Sie die Gläser am nächsten Morgen mit der Öffnung nach oben in die Regale.
3. Der gesamte Müll ist in die bereitstehenden Mülltonnen zu werfen.
4. Außergewöhnliche Verschmutzungen (z.B. Glasbruch, verschüttete Speisen etc.) sind zu beseitigen. Dabei bitte kein Schmutzwasser in die Spülbecken der Theke schütten.
5. Die Fensterläden und Türen sind ordnungsgemäß zu verschließen.
6. Alle privaten Gegenstände einschl. Dekorationen müssen bis 8.30 Uhr am folgenden Tag entfernt sein.



G. Eglm  
Direktor